



Franz Eidenhammer,
Moderator

Franz Eidenhammer, ist ein geborener Innviertler (aus Lengau) und mittlerweile seit 32 Jahren in Rauris als Lehrer tätig. Das Lehrer sein allein ist ihm aber zu wenig, so ist er in verschiedenen Vereinen (Musikkapelle und Chorgemeinschaft) sowie der Gemeinde tätig.



Manuel Kronberger,
Solist

Unser Solist Manuel Kronberger (geb 3. Juli 1990) erlernt seit 1999 Klarinette in der Musikschule Mattighofen. In den ersten Jahren bei Erwin Hörl und seit 2002 ist Gerald Oberauer sein Lehrer. Im Juni 2006 legte er die Prüfung zum Jungmusikerleistungsabzeichen in Silber ab.

Manuel ist seit 2004 Mitglied der Musikkapelle Pischelsdorf.

Mitwirkende Musiker

Kapellmeister	Kücher Herbert
Querflöte	Huber Marion Neumaier Michaela Scharinger Christina
Klarinette	Kronberger Manuel Neumaier Julia Prancl Cornelia Scherzer Herbert Schmerold Victoria Thaller Josef
Klarinette/ Saxophon	Guggenberger Engelbert Spitzwieser Josef
Saxophon	Nowohradsky Martin
Flügelhorn	Huber Karl Huber Philipp Kastinger Hermann Kücher Helmut
Trompete	Baier Fritz Gerner Franz Gerner Ludwig Schwarzenhofer Thomas
Horn	Enthammer Siegfried Kreil Richard Kücher Patricia Steinbach Fabian
Tenorhorn/ Bariton	Hagn Helmut Huber Manuela Kücher Gerald Kücher Johann Kücher Rainer Stelzhammer Dominik
Posaune	Feichtenschlager Arnold Gurtner Franz Huber Bernhard Sengthaler Johann
Tuba	Huber Adolf Huber Christian Kreil Andreas
Schlagzeug	Aigner Franz Eisenführer Christoph Guggenberger Herbert Huber Claudia Osterbauer Thomas Zauner Maria



MUSIKKAPELLE PISCHELSDORF

EINLADUNG ZUM FRÜHJAHR- KONZERT

SAMSTAG 15.03.2008
PALMSONNTAG 16.03.2008
20.00 UHR

TURNHALLE
PISCHELSDORF

MUSIKALISCHE LEITUNG
Herbert Kücher

MODERATION
Dir. Franz Eidenhammer

Konzertprogramm 2008

Jetzt geht's los op.17 Marsch
Franz Lehar (1870-1948)

Dakota Tondichtung
Jacob de Haan

Loslassen op.386 Polka schnell
Carl Michael Zierer (1843-1922)

Auf einem persischen Markt Intermezzo
Albert W. Ketelby

Wild Cat Blues Klarinettensolo
Thomas Waller
Solist: Manuel Kronberger

Pause

Jungmusiker
The Tennesse Dance
Der König der Löwen

Beach Boys Golden Hits Medley
Kurt Gäble

Mährische Geschichten Polka
Jan Morevec

Die lustigen Dorfschmiede Marsch
Julius Fucik (1872-1916)

Dakota

Die Dakota-(oder Sioux-) Indianer der amerikanischen Staaten Nord- und Süd-Dakota sind die zentralen Figuren in dieser Komposition. Das Werk besteht aus fünf Sätzen, in welchen die Kultur und die Geschichte dieser Indianer dargestellt werden.

In einigen Sätzen verwendet Jacob de Haan eine alte indianische Melodie aus Süd-Dakota.

Der Große Geist

Die Kultur der Dakota-Indianer war der irdischen und der spirituellen Welt verbunden. Sie glaubten, dass der Große Geist die Erde schuf, indem er einen schwarzen Ball auf das Wasser warf und dann aus einem zweiten Ball das Lebendige schuf.

Büffeljagd

Auf einen mächtigen Büffel zuzureiten erfordert Können und Mut. Die Männer ergriffen jedoch mit Freude die Chance, sich selbst auf der Jagd zu beweisen.

Die Pfeife rauchen

Die Pfeife galt als Friedenssymbol und wurde unter Männern und Stämmen benutzt. Die Pfeife rauchen besiegelte einen Bund des Vertrauens und heilige, Pfeife rauchende Männer nahmen so Kontakt mit dem Großen Geist auf.

Der Geistertanz

Dieser religiöse Tanz der verlorenen Hoffnung basiert auf Gebet, Tanz und Gesang. Im Jahre 1890 engagierten die Soldaten Geistertänzer an einem Ort namens Wounded Knee.

Pilger am Wounded Knee

Die Tragödie vom Wounded Knee ist sehr schmerzhaft für die Indianer. Viele pilgern noch immer zu heiligen, vom Wind verwehten Hügelspitze, auf der so viele Unschuldige den Tod fanden.

Auf einem persischen Markt

Die Kameltreiber kommen allmählich näher; die Rufe der Bettler nach Gaben werden erhört. Die schöne Prinzessin tritt auf, von den Dienerinnen begleitet. Die Prinzessin bleibt stehen, um sich an den Gauklern und Schlangenbeschwörern zu ergötzen. Der Calif schreitet jetzt über den Markt und unterbricht jetzt die Unterhaltung; nochmals werden Bettler beschenkt. Die Prinzessin macht sich zum Aufbruch bereit, und die Karawane setzt ihre Reise fort. Die Motive der Prinzessin und der Kameltreiber hört man noch leise in der Ferne, und der Marktplatz wird wieder einsam.